

Bauvorhaben

BESTANDSENERGIEAUSWEIS STRASSENTRAKT

SCHICKGASSE 3/1
1220 Wien

Übersicht



Auftraggeber/Bauwerber

DEBA WOHNPROJEKT SCHICKGASSE 3 GMBH
WEIMARER STRASSE 99
1190 WIEN

Planverfasser und Bestätigung des Verfassers



architekten
ingenieure
generalplaner

hnik
hempel
meler^{ZT GmbH}

A-1230 Wien | Vorarlberger Allee 46 | T +43(0)1/ 890 15 60 650
office@h-h-m.at | www.h-h-m.at

Planart

BAUPHYSIKALISCHE BERECHNUNG

Planinhalt

BESTANDSENERGIEAUSWEIS STRASSENTRAKT (EG)

Datum: 06.03.2026

Format: 26 Seiten

A-Nr. 22265

PL

Bauphysik

Bearbeiter

SM

PSCH

PSCH

B P

Planart

Bauteil

Bereich

Niveau

0 4 -

Nummer

Index

EIN

Status

Der Verfasser bestätigt, dass alle Angaben lt. mit dem/der Auftraggeber*in besprochen und dementsprechend eingearbeitet wurden. Es wurde ein Bestandsenergieausweis für das Gebäude erstellt, die Aufbauten wurden lt. Absprache übernommen und keine gesonderten Nachweise für bestehende Bauteile bezügl. Schallschutz, Wärmeschutz oder Feuchteschutz durchgeführt.

PLANSTATUS:		
VA	VORABZUG	zur Info
EIN	EINREICHUNG	zur behördlichen Einreichung
AUS	AUSFÜHRUNG	frei zur Ausführung zusammen mit freigegebenen Konstruktionsplänen

	Firma	zu Handen	Ort, Straße	Email
a	DEBA Wohnprojekt Schickgasse 3 GmbH	Hr. Schleifer	1090 Wien, Weimarer Straße 99	schleifer@deba.at
b	ARTPLAN GmbH	Hr. Kölbl	1070 Wien, Siebensterngasse 1/7	d.koelbl@artplan.at
c				
d				
e	Hnik Hempel Meler ZT GmbH	PL	1230 Wien, Vorarlberger Allee 46	office@h-h-m.at

Index	Datum	Planstatus	Änderungen					
				a	b	c	d	e
-	06.03.2026	EIN	Erstellung Bestandsenergieausweis	@	@			1
A								
B								
C								
D								
E								
F								
G								

BESTANDSENERGIEAUSWEIS

Schickgasse 3

Bestandsgebäude
Schickgasse 3/1
A 1220, Wien-Donaustadt

Verfasser

HNIK HEMPEL MELER ZT GmbH
Bauphysik
DI Patrick Schopfhauser
Vorarlberger Allee 46
1230 Wien-Liesing

T +43 18901560650
F +43 189015608650
M keine Angabe
E office@h-h-m.at



Bericht

Schickgasse 3

Schickgasse 3

Bestandsgebäude
Schickgasse 3/1
1220 Wien-Donaustadt

Katastralgemeinde: 01665 Stadlau
Einlagezahl: 3030
Grundstücksnummer: 24/1
GWR Nummer:

Planunterlagen

Datum: 06.08.2022
Nummer: 2203-42-01 bis 2203-42-05

Verfasser der Unterlagen

HNIK HEMPEL MELER ZT GmbH
Bauphysik
DI Patrick Schopfhauser
Vorarlberger Allee 46
1230 Wien-Liesing
ErstellerIn Nummer: (keine)

T +43 18901560650
F +43 189015608650
M keine Angabe
E office@h-h-m.at

PlanerIn

Artplan GmbH

Siebensterngasse 1/7
1070 Wien-Neubau

T +43 1 944 143 12
F +43 1 953 24 24
M +43 664 180 80 84
E d.koelbl@artplan.at

AuftraggeberIn

DEBA Wohnprojekt Schickgasse 3 GmbH

Weimarer Straße 99
1190 Wien-Döbling

T 01 368 21 11
F k.A.
M k.A.
E schleifer@deba.at

EigentümerIn

DEBA Wohnprojekt Schickgasse 3 GmbH

Weimarer Straße 99
1190 Wien-Döbling

T 01 368 21 11
F k.A.
M k.A.
E schleifer@deba.at

Angewandte Berechnungsverfahren

Bauteile	ON B 8110-6-1:2024-03-01
Fenster	ON EN ISO 10077-1:2020-11-01
Unkonditionierte Gebäudeteile	vereinfacht, ON B 8110-6-1:2024-03-01
Erdberührte Gebäudeteile	vereinfacht, ON B 8110-6-1:2024-03-01
Wärmebrücken	pauschal, ON B 8110-6-1:2024-03-01, Formel (11)
Verschattungsfaktoren	detailliert, ON B 8110-6-1:2024-03-01
Heiztechnik	ON H 5056-1:2024-03-01
Raumluftechnik	ON H 5057-1:2019-01-15
Beleuchtung	ON H 5059-1:2019-01-15
Kühltechnik	ON H 5058-1:2019-01-15

Bericht

Schickgasse 3

Diese Lokalisierung entspricht der OIB Richtlinie 6:2023, es werden die Berechnungsnormen Stand 2023 verwendet, die Anforderungen entsprechen den Höchstwerten der Richtlinie 6, 05-2023.

Zum Projekt: Es handelt sich hierbei um einen Bestandsenergieausweis für den Straßentrakt (Erdgeschoß) der Schickgasse 3/1 in 1220 Wien.

Die Pläne für den 2. Planwechsel mit den Nummern "2203-42-01 bis 2203-42-05", Plandatum: 06.08.2022, erstellt durch ARTPLAN GmbH, wurden für die Berechnungen herangezogen. Der Verfasser bestätigt, dass alle Angaben lt. mit dem/der Auftraggeber*in besprochen und dementsprechend eingearbeitet wurden. Es wurde ein Bestandsenergieausweis für das Gebäude erstellt, die Aufbauten wurden lt. Absprache übernommen und keine gesonderten Nachweise für bestehende Bauteile bezügl. Schallschutz, Wärmeschutz oder Feuchteschutz durchgeführt. Sofern Aufbauten nicht nachvollziehbar vorhanden waren, wurde hierzu der OIB-Leitfaden der Richtlinie 6 "Energietechnisches Verhalten von Gebäuden" herangezogen. In Kapitel 4.3.1 sind Defaultwerte für bestehende Gebäude hinterlegt. Die Werte laut Zeile "ab 1900 MFH" wurden für die Berechnungen verwendet.

BEZEICHNUNG	Schickgasse 3	Umsetzungsstand	Bestand
Gebäude(-teil)	Wohnen	Baujahr	1900
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 3 bis 9 Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	
Straße	Schickgasse 3/1	Katastralgemeinde	Stadlau
PLZ/Ort	1220 Wien-Donaustadt	KG-Nr.	01665
Grundstücksnr.	24/1	Seehöhe	160 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref,SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f _{GEE,SK}
A++				
A+				
A				
B				
C				
D				
E				
F				
G				

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{em}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n,em}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2018-01 – 2021-12, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche (BGF)	348,5 m ²
Bezugsfläche (BF)	278,8 m ²
Brutto Volumen (V _B)	1 442,7 m ³
Gebäude-Hüllfläche (A)	827,4 m ²
Kompaktheit (A/V)	0,57 1/m
charakteristische Länge (l _c)	1,74 m
Teil-BGF	- m ²
Teil-BF	- m ²
Teil-V _B	- m ³

Wohnen

Heiztage	309 d
Heizgradtage	3631 Kd
Klimaregion	N
Norm-Außentemperatur	-12,7 °C
Soll-Innentemperatur	22,0 °C
mittlerer U-Wert	0,950 W/m ² K
LEK τ-Wert	76,29
Bauweise	mittelschwere

EA-Art:

Art der Lüftung	Fensterlüftung
Solarthermie	- m ²
Photovoltaik	- kWp
Stromspeicher	- kWh
WW-WB-System (primär)	kombiniert
WW-WB-System (sekundär, opt.)	-
RH-WB-System (primär)	Kessel, Gas
RH-WB-System (sekundär, opt.)	-
Kältebereitstellungs-System	-

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

	Ergebnisse
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} = 189,5 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} = 261,6 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} = 2,53
Erneuerbarer Anteil	
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} = 189,5 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf n.ern. für RH+WW	PEB _{HEB,n.ern.,RK} = 262,3 kWh/m ² a

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} = 72 483 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 208,0 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} = 70 551 kWh/a	HWB _{SK} = 202,5 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} = 3 561 kWh/a	WWWB = 10,2 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} = 90 883 kWh/a	HEB _{SK} = 260,8 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser		e _{AWZ,WW} = 2,08
Energieaufwandszahl Raumheizung		e _{AWZ,RH} = 1,15
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H} = 1,20
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} = 7 937 kWh/a	HHSB = 22,8 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} = 98 820 kWh/a	EEB _{SK} = 283,6 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} = 114 286 kWh/a	PEB _{SK} = 328,0 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.ern.,SK} = 106 079 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} = 304,4 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBern.,SK} = 8 208 kWh/a	PEB _{ern.,SK} = 23,6 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} = 19 482 kg/a	CO _{2eq,SK} = 55,9 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE,SK} = 2,56
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} = 0 kWh/a	PV _{Export,SK} = 0,0 kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl	
Ausstellungsdatum	06.03.2026
Gültigkeitsdatum	05.03.2036
Geschäftszahl	

ErstellerIn HNIK HEMPEL MELER ZT GmbH

Unterschrift



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

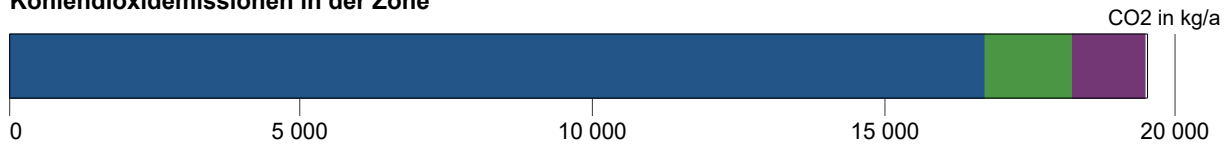
Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

Schickgasse 3

Wohnen

Nutzprofil: Wohngebäude mit 3 bis 9 Nutzungseinheiten

Kohlendioxidemissionen in der Zone



Primärenergie, CO2 in der Zone

		Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
RH	Raumheizung Anlage 1 Fossile Brennstoffe gasförmig	100,0	91 293	16 681
TW	Warmwasser Anlage 1 Fossile Brennstoffe gasförmig	100,0	8 100	1 480
SB	Haushaltsstrombedarf Elektrische Energie (Liefermix)	100,0	13 968	1 238

Hilfsenergie in der Zone

		Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
RH	Raumheizung Anlage 1 Elektrische Energie (Liefermix)	100,0	876	77
TW	Warmwasser Anlage 1 Elektrische Energie (Liefermix)	100,0	47	4

Energiebedarf in der Zone

		versorgt BGF m²	Lstg. kW	EB kWh/a
RH	Raumheizung Anlage 1	348,47	2x17,94	41 496
TW	Warmwasser Anlage 1	348,47		3 682
SB	Haushaltsstrombedarf	348,47		7 936

Konversionsfaktoren

Konversionsfaktoren zur Ermittlung des PEB (f_{PE}), des nichterneuerbaren Anteils des PEB ($f_{PE,n.ern.}$), des erneuerbaren Anteils des PEB ($f_{PE,ern.}$) sowie des CO2 (f_{CO2}).

	Monat	f_{PE}	$f_{PE,n.ern.}$	$f_{PE,ern.}$	f_{CO2} g/kWh
		-	-	-	
Fossile Brennstoffe gasförmig		1,10	1,10	0,00	201
Elektrische Energie (Liefermix)		1,76	0,79	0,97	156

Raumheizung Anlage 1

Bereitstellung: RH-Wärmebereitstellung dezentral, Defaultwert für Leistung (17,94 kW), Kessel ohne Gebläseunterstützung, gasförmige Brennstoffe, Brennwertgerät, Defaultwert für Wirkungsgrad, Baujahr 2005 bis 2006, ($\eta_{100\%} : 0,92$), ($\eta_{30\%} : 0,98$), Aufstellungsort konditionierte Lage in Zone Wohnen, modulierend,

Speicherung: Heizungsspeicher (Heizkessel) (1994 -), Anschlussteile gedämmt, mit E-Patrone, Aufstellungsort konditionierte Lage in Zone Wohnen, Nenninhalt, Defaultwert (Nenninhalt: 448 l)

Anbindeleitungen: Längen pauschal, 1/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Abgabe: Einzelraumregelung mit Thermostatventilen, Kleinflächige Wärmeabgabe wie Radiatoren, Einzelraumheizer, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung, Heizkörper (60 °C / 35 °C), gleitende Betriebsweise

Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

Schickgasse 3

	Anbindeleitungen
Wohnen	97,57 m

Warmwasser Anlage 1

Bereitstellung: WW- und RH-Wärmebereitstellung kombiniert, Raumheizung Anlage 1

Speicherung: indirekt, gasbeheizter Warmwasserspeicher (1994 -), Anschlussteile gedämmt, mit E-Patrone, Aufstellungsort konditionierte Lage in Zone Wohnen, Nenninhalt, Defaultwert (Nenninhalt: 243 l)

Stichleitung: Längen pauschal, Kunststoff (Stichl.)

Abgabe: Zweigriffarmaturen, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung

	Stichleitungen
Wohnen	27,88 m

Leitwerte

Schickgasse 3 - Wohnen

Wohnen

... gegen Außen	Le	459,56	
... über Unbeheizt	Lu	0,00	
... über das Erdreich	Lg	255,81	
... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken		71,53	
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	786,92	W/K
Lüftungsleitwert	LV	93,64	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	0,950	W/m²K

... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

		m²	W/m²K	f	f FH	W/K
Nord-Nord-Ost						
AW02	Außenwand hofseitig	24,18	0,991	1,0		23,96
		24,18				23,96
Nord-Ost						
AF02	Außenfenster (109/177)	11,45	1,000	1,0		11,45
AF03	Außenfenster (109/274)	3,01	1,000	1,0		3,01
AT01	Außentüre (105/205)	2,15	1,000	1,0		2,15
AW02	Außenwand hofseitig	52,28	0,991	1,0		51,81
AW02	Außenwand hofseitig	5,75	0,991	1,0		5,70
		74,64				74,12
Ost-Süd-Ost						
AF04	Außenfenster (254/150)	3,81	1,000	1,0		3,81
AF05	Außenfenster (179/150)	2,69	1,000	1,0		2,69
AW02	Außenwand hofseitig	36,39	0,991	1,0		36,06
		42,89				42,56
Süd-Ost						
AW04	Außenwand gg. Durchfahrt	55,56	1,667	1,0		92,62
		55,56				92,62
Süd-West						
AF01	Außenfenster (110/208)	18,32	1,300	1,0		23,82
AF07	Außenfenster (112/130)	1,46	1,000	1,0		1,46
AW01	Außenwand straßenseitig	73,26	0,991	1,0		72,60
AW02	Außenwand hofseitig	5,95	0,991	1,0		5,90
		98,99				103,78
West-Nord-West						
AW03	Feuermauer gg. Nachbargebäude	55,19	1,166	1,0		64,35
		55,19				64,35
Nord-West						
AF06	Außenfenster (112/246)	2,76	1,000	1,0		2,76
AW02	Außenwand hofseitig	6,64	0,991	1,0		6,58
AW03	Feuermauer gg. Nachbargebäude	29,44	1,166	1,0		34,33
		38,84				43,67

Leitwerte

Schickgasse 3 - Wohnen

Horizontal

D01	Terrasse	30,81	0,150	1,0	4,62
D02	Gründach	57,86	0,171	1,0	9,89
FB01	Fußboden gg. unbeheizten Keller	114,67	1,200	0,7	96,32
FB02	Fußboden gg. Erdreich	168,80	1,200	0,7	141,79
FB03	Bodenplatte gegen Erdreich saniert	65,00	0,389	0,7	17,70
		437,14			270,32
Summe		827,43			

... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal **71,53 W/K**

... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung **93,64 W/K**

Lüftungsvolumen VL = 724,81 m³
 Luftwechselrate n = 0,38 1/h

Gewinne

Schickgasse 3 - Wohnen

Wohnen

Wirksame Wärmespeicherfähigkeit der Zone

mittelschwere Bauweise

Interne Wärmegewinne

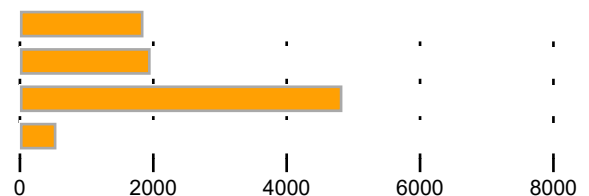
Wohngebäude mit 3 bis 9 Nutzungseinheiten

qi = 4,06 W/m²

Solare Wärmegewinne

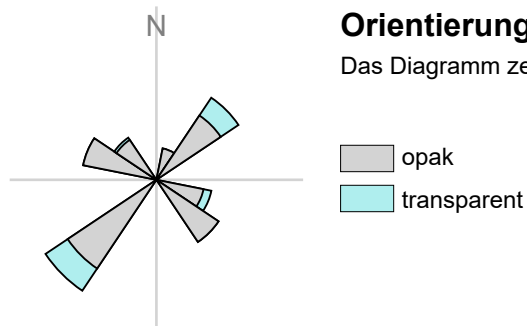
Transparente Bauteile	Anzahl	Fs -	Summe Ag m ²	g -	A trans,h m ²
Nord-Ost					
AF02 Außenfenster (109/177)	5	0,57	8,46	0,600	2,56
Verschattung: Horizont 37°, Seitlich 0°, Überhang 0°, Manuelle Bedienung (a m,s,c = 0,25), Sonnenschutz innen, Verglasung ohne Sonnenschutzfunktion, , Lamellen der Klasse 2 und textile Behänge der Klasse 3, , g tot: 0,60					
AF03 Außenfenster (109/274)	1	0,57	2,28	0,600	0,69
Verschattung: Horizont 37°, Seitlich 0°, Überhang 0°, Manuelle Bedienung (a m,s,c = 0,25), Sonnenschutz innen, Verglasung ohne Sonnenschutzfunktion, , Lamellen der Klasse 2 und textile Behänge der Klasse 3, , g tot: 0,60					
AT01 Außentüre (105/205)	1	0,57	1,57	0,600	0,47
Verschattung: Horizont 37°, Seitlich 0°, Überhang 0°, Manuelle Bedienung (a m,s,c = 0,25), Sonnenschutz innen, Verglasung ohne Sonnenschutzfunktion, , Lamellen der Klasse 2 und textile Behänge der Klasse 3, , g tot: 0,60					
	7		12,32		3,73
Ost-Süd-Ost					
AF04 Außenfenster (254/150)	1	1,00	3,04	0,600	1,60
Verschattung: Horizont 0°, Seitlich 0°, Überhang 0°, Manuelle Bedienung (a m,s,c = 0,25), Sonnenschutz innen, Verglasung ohne Sonnenschutzfunktion, , Lamellen der Klasse 2 und textile Behänge der Klasse 3, , g tot: 0,60					
AF05 Außenfenster (179/150)	1	1,00	2,07	0,600	1,09
Verschattung: Horizont 0°, Seitlich 0°, Überhang 0°, Manuelle Bedienung (a m,s,c = 0,25), Sonnenschutz innen, Verglasung ohne Sonnenschutzfunktion, , Lamellen der Klasse 2 und textile Behänge der Klasse 3, , g tot: 0,60					
	2		5,11		2,70
Süd-West					
AF01 Außenfenster (110/208)	8	1,00	10,76	0,600	5,69
Verschattung: Horizont 0°, Seitlich 0°, Überhang 0°, Manuelle Bedienung (a m,s,c = 0,25), Sonnenschutz innen, Verglasung ohne Sonnenschutzfunktion, , Lamellen der Klasse 2 und textile Behänge der Klasse 3, , g tot: 0,60					
AF07 Außenfenster (112/130)	1	1,00	1,01	0,600	0,53
Verschattung: Horizont 0°, Seitlich 0°, Überhang 0°, Manuelle Bedienung (a m,s,c = 0,25), Sonnenschutz innen, Verglasung ohne Sonnenschutzfunktion, , Lamellen der Klasse 2 und textile Behänge der Klasse 3, , g tot: 0,60					
	9		11,77		6,23
Nord-West					
AF06 Außenfenster (112/246)	1	1,00	2,08	0,600	1,10
Verschattung: Horizont 0°, Seitlich 0°, Überhang 0°, Manuelle Bedienung (a m,s,c = 0,25), Sonnenschutz innen, Verglasung ohne Sonnenschutzfunktion, , Lamellen der Klasse 2 und textile Behänge der Klasse 3, , g tot: 0,60					
	1		2,08		1,10

	Aw m ²	Qs, h kWh/a
Nord-Ost	16,61	1 852
Ost-Süd-Ost	6,50	1 960
Süd-West	19,78	4 835
Nord-West	2,76	547
	45,65	9 196



Gewinne

Schickgasse 3 - Wohnen



Orientierungsdiagramm

Das Diagramm zeigt die Orientierungen und Flächen von opaken und transparenten Bauteilen

Strahlungsintensitäten

Wien-Donaustadt, 160 m

	S	SO/SW	O/W	NO/NW	N	H
	kWh/m ²	kWh/m ²	kWh/m ²	kWh/m ²	kWh/m ²	kWh/m ²
Jan.	34,60	27,83	17,17	11,96	11,44	26,01
Feb.	55,69	45,70	29,99	20,94	19,51	47,60
Mär.	76,36	67,42	51,17	34,11	27,61	81,23
Apr.	80,96	79,81	69,40	52,05	40,48	115,67
Mai	90,35	95,10	91,93	72,91	57,06	158,51
Jun.	80,66	90,34	91,96	77,44	61,30	161,33
Jul.	82,25	91,93	93,54	75,80	59,67	161,28
Aug.	88,38	91,19	82,77	60,32	44,89	140,29
Sep.	81,63	74,75	59,99	43,27	35,40	98,35
Okt.	68,68	57,96	40,32	26,46	23,31	63,01
Nov.	38,33	30,55	18,44	12,68	12,10	28,82
Dez.	29,70	23,34	12,73	8,68	8,29	19,29

Bauteilliste

Schickgasse 3

AF01 Außenfenster (110/208)

Bestand

AF	Kastenfenster straßenseitig	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
	Verglasung			0,600	1,34	58,70	
	Rahmen				0,94	41,30	
	Glasrandverbund	11,52					
				vorh.	2,29		1,30

AF02 Außenfenster (109/177)

Bestand

AF	Kunststoff-Alufenster hofseitig	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
	Verglasung			0,600	1,69	74,00	
	Rahmen				0,60	26,00	
	Glasrandverbund	5,56					
				vorh.	2,29		1,00

AF03 Außenfenster (109/274)

Bestand

AF	Kunststoff-Alufenster hofseitig	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
	Verglasung			0,600	2,29	75,80	
	Rahmen				0,73	24,20	
	Glasrandverbund	6,88					
				vorh.	3,01		1,00

AF04 Außenfenster (254/150)

Bestand

AF	Kunststoff-Alufenster hofseitig	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
	Verglasung			0,600	3,04	79,80	
	Rahmen				0,77	20,20	
	Glasrandverbund	7,28					
				vorh.	3,81		1,00

Bauteilliste

Schickgasse 3

AF05 Außenfenster (179/150)**Bestand**

AF Kunststoff-Alufenster hofseitig

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,600	2,07	77,00	
Rahmen				0,62	23,00	
Glasrandverbund	5,78					
			vorh.	2,69		1,00

AF06 Außenfenster (112/246)**Bestand**

AF Kunststoff-Alufenster hofseitig

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,600	2,08	75,50	
Rahmen				0,68	24,50	
Glasrandverbund	6,36					
			vorh.	2,76		1,00

AF07 Außenfenster (112/130)**Bestand**

AF Kunststoff-Alufenster hofseitig

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,600	1,01	69,50	
Rahmen				0,44	30,50	
Glasrandverbund	4,04					
			vorh.	1,46		1,00

AT01 Außentüre (105/205)**Bestand**

AT Kunststoff-Alutüre hofseitig

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,600	1,57	73,10	
Rahmen				0,58	26,90	
Glasrandverbund	5,40					
			vorh.	2,15		1,00

Bauteilliste

Schickgasse 3

AW01 Außenwand straßenseitig

Bestand

AW

A-I

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Außenputz	0,0100	1,400	0,007
2	Vollziegelmauerwerk	0,6800	0,830	0,819
3	Innenputz	0,0100	0,800	0,013
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,7000	$R_{\text{tot}} =$	1,009
			U =	0,991

AW02 Außenwand hofseitig

Bestand

AW

A-I

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Außenputz	0,0100	1,400	0,007
2	Vollziegelmauerwerk	0,6800	0,830	0,819
3	Innenputz	0,0100	0,800	0,013
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,7000	$R_{\text{tot}} =$	1,009
			U =	0,991

AW03 Feuermauer gg. Nachbargebäude

Bestand

FM

A-I

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Bestandsgebäude Nachbar	0,0000	0,830	0,000
2	Vollziegelmauerwerk	0,5600	0,830	0,675
3	Innenputz	0,0100	0,800	0,013
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,5700	$R_{\text{tot}} =$	0,858
			U =	1,166

AW04 Außenwand gg. Durchfahrt

Bestand

AW

A-I

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Außenputz	0,0100	1,400	0,007
2	Vollziegelmauerwerk	0,3400	0,830	0,410
3	Innenputz	0,0100	0,800	0,013
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,3600	$R_{\text{tot}} =$	0,600
			U =	1,667

Bauteilliste

Schickgasse 3

D01

Terrasse

Bestand

AD

O-U

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Waschbetonplatten	0,0400		
2	Schüttung (Kies 4/8)	0,0300		
3	Gummigranulatmatte	0,0100		
4	Abdichtung	0,0100	0,230	0,043
5	Bauder PIR FA TE 120 mm	0,1200	0,022	5,455
6	BauderTHERM DS 2	0,0040	0,170	0,024
7	Bauder Voranstrich LF	0,0010	0,230	0,004
8	Gefällebeton	0,0600	2,300	0,026
9	Stahlbetonverbunddecke	0,0800	2,300	0,035
10	Doppelbaumdecke	0,1200	0,130	0,923
	Wärmeübergangswiderstände			0,140
		0,4750	R _{tot} =	6,650
			U =	0,150

D02

Gründach

Bestand

AD

O-U

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Vegetationsschicht	0,1000		
2	Filtervlies	0,0010		
3	Drainage- und Speicherschicht	0,0500		
4	Schutz- und Speichervlies	0,0010		
5	• Bautenschutzmatte aus Gummigranulat	0,0100		
6	Austrotherm Umkehrdachvlies WA	0,0010	0,200	0,005
7	Abdichtung bituminös, wurzelfest	0,0100	0,230	0,043
8	Bauder PIR FA TE 120 mm	0,1200	0,022	5,455
9	BauderTHERM DS 2	0,0040	0,170	0,024
10	Bauder Voranstrich LF	0,0010	0,230	0,004
11	Gefällebeton (0-12cm)	0,0600		
12	Ziegelgewölbe	0,1150	0,700	0,164
	Wärmeübergangswiderstände			0,140
		0,4730	R _{tot} =	5,835
			U =	0,171

FB01

Fußboden gg. unbeheizten Keller

Bestand

DGK

U-O

U = 1,200

Bauteilliste

Schickgasse 3

FB02 Fußboden gg. Erdreich

EBu U-O

Bestand

U = 1,200

FB03 Bodenplatte gegen Erdreich saniert

EBu U-O

Bestand

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Erdreich	0,1000		
2	Beton	0,0900	1,710	0,053
3	Abdichtung	0,0050	0,230	0,022
4	AUSTROTHERM XPS TOP 30 SF	0,0800	0,036	2,222
5	PAE-Folie	0,0002	0,230	0,001
6	Estrich (Beton-)	0,0600	1,400	0,043
7	Belag	0,0150	0,240	0,063
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,3500	R _{tot} =	2,574
			U =	0,389

FB04 Fußboden Erdgeschoß - 1. Stock

WBDu O-U, REI 90 Straßentrakt

Bestand

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Belag	0,0150	0,240	0,063
2	Abdichtung (im Nassraum)	0,0000		
3	Estrich (Heiz-) F	0,0700	1,400	0,050
4	PAE-Folie	0,0020	0,230	0,009
5	ISOVER TDPT Trittschall-Dämmpl. 30	0,0300	0,033	0,909
6	PAE-Folie	0,0020	0,230	0,009
7	• Gebundene Schüttung	0,1550	1,400	0,111
8	Stahlbeton-Decke	0,0800	2,300	0,035
9	Bestandsdecke Dippelbaum	0,1200		
	Wärmeübergangswiderstände			0,200
		0,4740	R _{tot} =	1,386
			U =	0,722

F = Schicht mit Flächenheizung

Bauteilflächen

Schickgasse 3 - Alle Gebäudeteile/Zonen

			m ²
Flächen der thermischen Gebäudehülle			827,43
	Opake Flächen	94,48 %	781,78
	Fensterflächen	5,52 %	45,65
	Wärmefluss nach oben		88,67
	Wärmefluss nach unten		348,47
Andere Flächen			259,80
	Opake Flächen	100 %	259,80
	Fensterflächen	0 %	0,00

Flächen der thermischen Gebäudehülle

Wohnen Wohngebäude mit 3 bis 9 Nutzungseinheiten

					m ²
AF01	Außenfenster (110/208)	SW	8 x 2,29		18,32
AF02	Außenfenster (109/177)	NO	5 x 2,29		11,45
AF03	Außenfenster (109/274)	NO	1 x 3,01		3,01
AF04	Außenfenster (254/150)	OSO	1 x 3,81		3,81
AF05	Außenfenster (179/150)	OSO	1 x 2,69		2,69
AF06	Außenfenster (112/246)	NW	1 x 2,76		2,76
AF07	Außenfenster (112/130)	SW	1 x 1,46		1,46
AT01	Außentüre (105/205)	NO	1 x 2,15		2,15
AW01	Außenwand straßenseitig				73,26
	Fläche	SW	x+y	1 x 91,58	91,58
	Außenfenster (110/208)			-8 x 2,29	-18,32
AW02	Außenwand hofseitig				131,19
	Fläche	NNO	x+y	1 x 24,18	24,18
	Fläche	NO	x+y	1 x 68,89	68,89

Bauteilflächen

Schickgasse 3 - Alle Gebäudeteile/Zonen

				<i>Außenfenster (109/177)</i>	-5 x 2,29	-11,45
				<i>Außenfenster (109/274)</i>	-1 x 3,01	-3,01
				<i>Außentüre (105/205)</i>	-1 x 2,15	-2,15
	Fläche	NO	x+y	1 x 5,75		5,75
	Fläche	OSO	x+y	1 x 42,89		42,89
				<i>Außenfenster (254/150)</i>	-1 x 3,81	-3,81
				<i>Außenfenster (179/150)</i>	-1 x 2,69	-2,69
	Fläche	SW	x+y	1 x 7,41		7,41
				<i>Außenfenster (112/130)</i>	-1 x 1,46	-1,46
	Fläche	NW	x+y	1 x 9,4		9,40
				<i>Außenfenster (112/246)</i>	-1 x 2,76	-2,76
						m²
AW03	Feuermauer gg. Nachbargebäude					84,63
	Fläche	WNW	x+y	1 x 55,19		55,19
	Fläche	NW	x+y	1 x 29,44		29,44
						m²
AW04	Außenwand gg. Durchfahrt					55,56
	Fläche	SO	x+y	1 x 55,56		55,56
						m²
D01	Terrasse					30,81
	Fläche	H	x+y	1 x 30,81		30,81
						m²
D02	Gründach					57,86
	Fläche	H	x+y	1 x 57,86		57,86
						m²
FB01	Fußboden gg. unbeheizten Keller					114,67
	Fläche	H	x+y	1 x 114,67		114,67
						m²
FB02	Fußboden gg. Erdreich					168,80
	Fläche	H	x+y	1 x 168,8		168,80
						m²
FB03	Bodenplatte gegen Erdreich saniert					65,00
	Fläche	H	x+y	1 x 65		65,00

Andere Flächen

Wohnen

Wohngebäude mit 3 bis 9 Nutzungseinheiten

						m²
FB04	Fußboden Erdgeschoß - 1. Stock					259,80
	Fläche	H	x+y	1 x 259,8		259,80

Grundfläche und Volumen

Schickgasse 3

Brutto-Grundfläche und Brutto-Volumen

		BGF [m²]	V [m³]
Wohnen	beheizt	348,47	1 442,66

Wohnen

beheizt

	Formel	Höhe [m]	BGF [m²]	V [m³]
Erdgeschoß	1 x 348,47	4,14	348,47	1 442,66
Summe Wohnen			348,47	1 442,66

Nachweis der Anforderungen

Schickgasse 3 - Wohnen

Kenndaten

OIB Richtlinie 6:2023 (ON 2023)

Wohnen

Brutto-Grundfläche	348,47 m ²	charakteristische Länge (l _c)	1,74 m
Brutto-Volumen	1 442,66 m ³	Kompaktheit (A/V)	0,57 1/m

Gebäudekategorie

Wohngebäude (WG) Wohngebäude mit 3 bis 9 Nutzungseinheiten

Nachweis der Anforderungen an den erneuerbaren Anteil

Primärenergiebedarf, Nutzung erneuerbarer Quellen ...

erneuerbarer Anteil

ohne Anforderungen

Für Bestand werden die Anforderungen an größere Renovierung nur informativ dargestellt.

... Energie aus erneuerbaren Quellen

- Energie aus erneuerbaren Quellen gemäß RL 2023 Punkt 5.2.1

... nicht erneuerbarer Primärenergiebedarf

- PEB n.ern SK (EEB ohne HHSB) 286,4 kWh/m²a ≤ 44 kWh/m²a

... außerhalb der Systemgrenzen Gebäude

- Summe außerhalb der Systemgrenzen 0,0 % ≥ 80 %
- Energie aus erneuerbaren Quellen (Biomasse, erneuerbares Gas) 0,0 %
- Wärmepumpe 0,0 %
- Fernwärme aus einem Heizwerk auf Basis ern. Energieträger 0,0 %
- Fernwärme aus hocheffizienter KWK und/oder Abwärme 0,0 %

... am Standort oder in der Nähe

- Solarthermie 0,0 % ≥ 20 %
- Photovoltaik 0,0 % ≥ 20 %
- Wärmerückgewinnung 0,0 % ≥ 20 %
- > 5 % Verringerung erf. EEB RK 295,9 % ≤ 95 %
- > 5 %-Punkte Verringerung erf. f GEE RK 2,530 ≤ 0,90

Datenblatt - ArchiPHYSIK

Schickgasse 3

OIB-Richtlinie 6, Ausgabe: Mai 2023



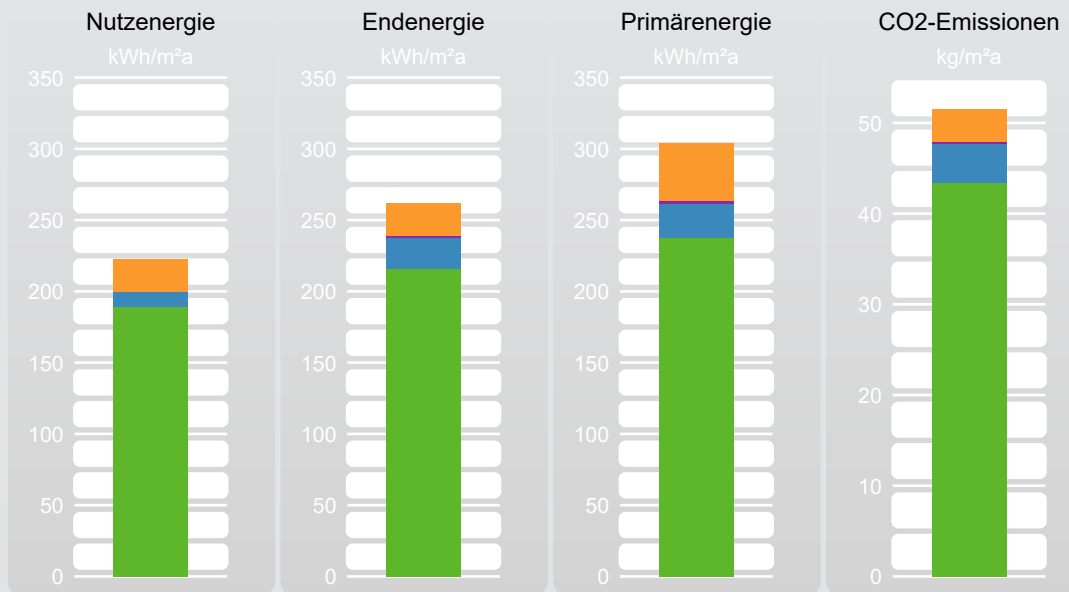
Gebäudedaten: Wohnen

Brutto-Grundfläche	348,47 m ²	charakteristische Länge (lc)	1,74 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	1 442,66 m ³	Kompaktheit (A/V)	0,57 1/m
Gebäudehüllfläche	827,43 m ²		

Energiebedarf

Referenzklima

Wohngebäude mit 3 bis 9 Nutzungseinheiten



	NEB		EEB		PEB		CO2	
	absolut kWh/a	spezifisch kWh/m²a	absolut kWh/a	spezifisch kWh/m²a	absolut kWh/a	spezifisch kWh/m²a	absolut kg/a	spezifisch kg/m²a
Haushaltsstrom	7 937	22,80	7 937	22,80	13 968	40,08	1 238	3,55
Hilfsenergie			480	1,40	845	2,40	75	0,20
Warmwasser	3 561	10,20	7 462	21,40	8 208	23,60	1 500	4,30
Heizung	66 046	189,53	75 280	216,00	82 808	237,60	15 131	43,40
Gesamt	77 544	222,50	91 159	261,60	105 830	303,70	17 944	51,50

HWB RK	189,53 kWh/m²a	HEB RK	238,80 kWh/m²a	KEB RK		EEB RK	261,60 kWh/m²a
HWB Ref,RK	189,50 kWh/m²a	Q Umw,WP		KB*		f GEE	2,53 -

Gebäude mit Bezugs-Transmissionsleitwert

Referenzklima

Wohngebäude mit 3 bis 9 Nutzungseinheiten

HWB 26	55,83 kWh/m²a	$26 \cdot (1 + 2 / lc)$					
HWB 26,RK	54,26 kWh/m²a	HEB 26,RK	80,80 kWh/m²a	KEB 26		EEB 26,RK	103,60 kWh/m²a
		Q Umw,WP,26		KB Def,NP			

Datenblatt - ArchiPHYSIK

Schickgasse 3

OIB-Richtlinie 6, Ausgabe: Mai 2023



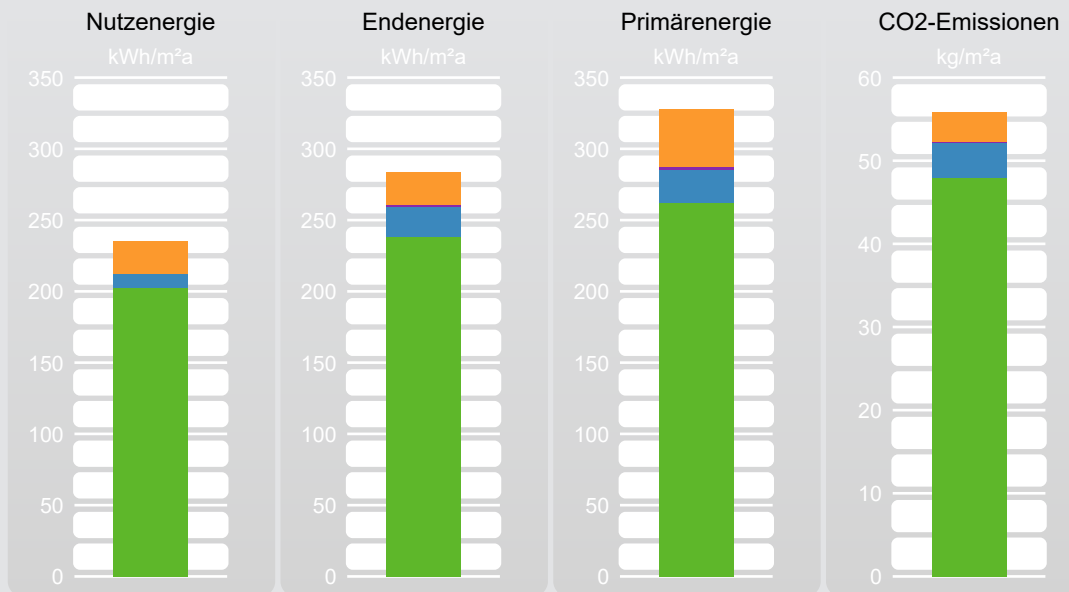
Gebäudedaten: Wohnen

Brutto-Grundfläche	348,47 m ²	charakteristische Länge (lc)	1,74 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	1 442,66 m ³	Kompaktheit (A/V)	0,57 1/m
Gebäudehüllfläche	827,43 m ²		

Energiebedarf

Standortklima

Wohngebäude mit 3 bis 9 Nutzungseinheiten



	NEB		EEB		PEB		CO2	
	absolut kWh/a	spezifisch kWh/m²a	absolut kWh/a	spezifisch kWh/m²a	absolut kWh/a	spezifisch kWh/m²a	absolut kg/a	spezifisch kg/m²a
Haushaltsstrom	7 937	22,80	7 937	22,80	13 968	40,08	1 238	3,55
Hilfsenergie			525	1,50	924	2,70	82	0,20
Warmwasser	3 561	10,20	7 364	21,10	8 101	23,20	1 480	4,20
Heizung	70 550	202,46	82 994	238,20	91 293	262,00	16 682	47,90
Gesamt	82 049	235,50	98 820	283,60	114 286	328,00	19 482	55,90

HWB SK	202,46 kWh/m²a	HEB SK	260,80 kWh/m²a	KEB SK		EEB SK	283,60 kWh/m²a
HWB Ref,SK	208,00 kWh/m²a	Q Umw,WP				f GEE	2,56 -

Gebäude mit Bezugs-Transmissionsleitwert

Standortklima

Wohngebäude mit 3 bis 9 Nutzungseinheiten

HWB 26	55,83 kWh/m²a	$26 \cdot (1 + 2 / lc)$					
HWB 26,SK	60,54 kWh/m²a	HEB 26,SK	87,90 kWh/m²a	KEB 26		EEB 26,SK	111,00 kWh/m²a
		Q Umw,WP,26		KB Def,NP			

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Schickgasse 3		
Gebäudeteil	Wohnen		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 3 bis 9 Nutzungseinheiten	Baujahr	1900
Straße	Schickgasse 3/1	Katastralgemeinde	Stadlau
PLZ/Ort	1220 Wien-Donaustadt	KG-Nr.	01665
Grundstücksnr.	24/1	Seehöhe	160

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB **208** kWh/m²a **f_{GEE}** **2,56** -

Energieausweis Ausstellungsdatum 06.03.2026 Gültigkeitsdatum 05.03.2036

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.